STAATLICHE NATURSCHUTZVERWALTUNG BADEN-WÜRTTEMBERG

Naturschutzgebiet im Leudelsbachtal

Ein schönes Fleckchen Erde ...

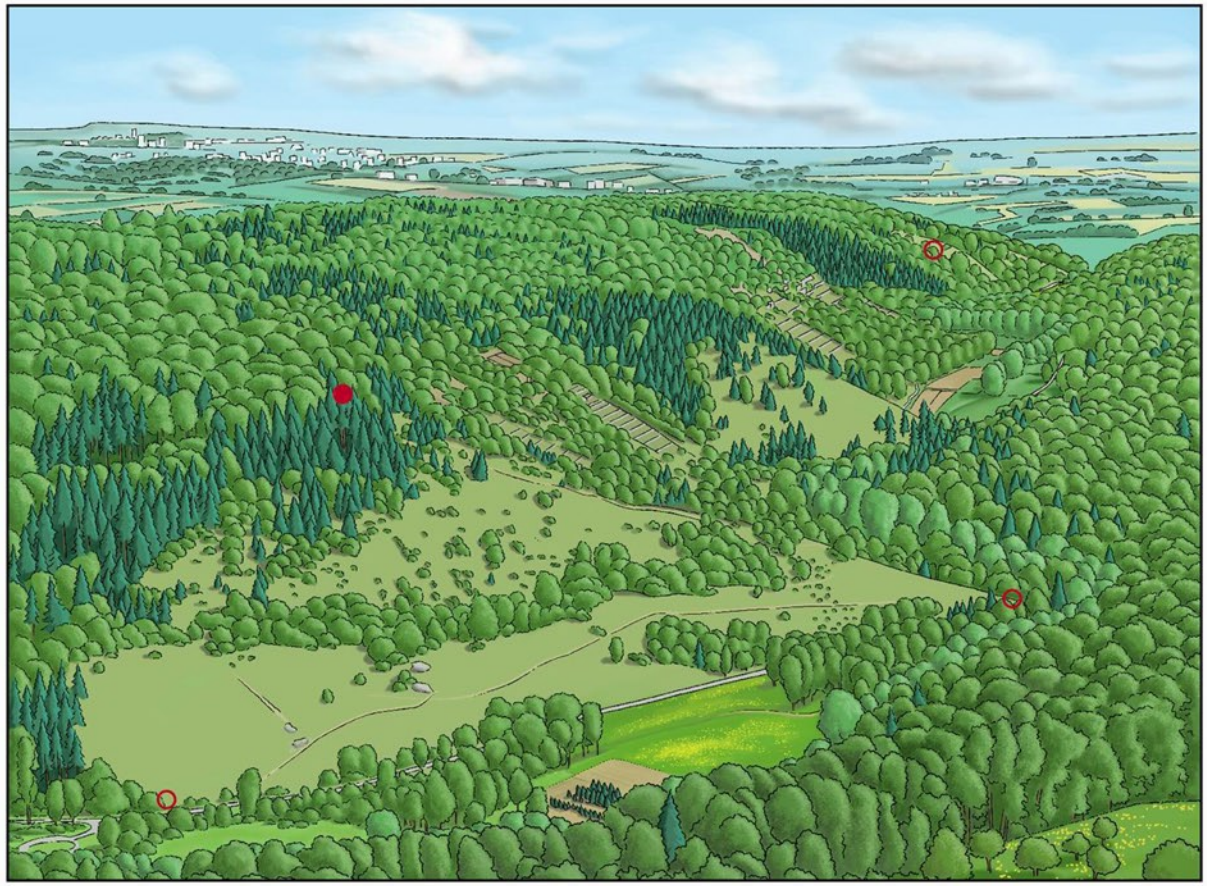
Liebe Besucher des „Hammelrains" im unteren Leudelsbachtal.

Sie sind sicher hierher gekommen, weil es Ihnen hier besonders gut gefällt.

Der Blick ins Tal, der Waldrand, die Pflanzen und Tiere – eine Idylle.

Wir wollen Ihnen erläutern, was Sie hier alles sehen: Können Sie sich vorstellen, wie es hier vor 100 oder 150 Jahren ausgesehen hat? Wohl kaum: weder Baum noch Strauch stand an dem Hang vor Ihnen, rechts und links freie Schafweide, nur jenseits der Wiesenaue am Steilhang der Wald.

Was heute „Ödland" ist, war bis etwa 1930 von Schafen gut beweidet. Die Schafe sorgten dafür, dass kein Gehölz aufkommen konnte. Was Sie heute hier sehen, sind nur noch letzte Reste der Schafweide. Und wenn nicht die Stadtverwaltung Markgröningen, die Naturschutzverwaltung und eifrige Helfer der Naturschutzverbände immer wieder dafür sorgen würden, dass das Gehölz nieder gehalten wird, wäre schon der ganze Hang durchgehend Wald.



Trockenrasen
Felsen
Weinberg
Baum, Gebüsch
Laubwald / Nadelwald
Bachlauf mit bachbegleitender Vegetation
Wiesenaue
begehbarer Weg
Hier stehen Sie! / Standort der anderen Tafeln

Die für eine Heide typischen Tier- und Pflanzenarten brauchen Licht. Um der Lebensgemeinschaft „Halbtrockenrasen", wie der Fachbegriff lautet, eine Überlebenschance zu geben, sind jährlich Pflegemaßnahmen notwendig – auch wenn gelegentlich Schafe hier am Hammelrain drübergetrieben werden.

Mit Säge, Freischneidegerät und Mähmaschine müssen die noch offenen Stellen freigehalten werden, damit die Schönheiten der Natur gesichert werden können.

Sie sehen also: Auch Naturschutzgebiete brauchen Pflege! Vor allem aber brauchen die Tiere und Pflanzen einen ungestörten Lebensraum. Tragen Sie bitte mit zum Schutz des Gebietes bei; bleiben Sie bitte vor allem auf den Wegen.

Haben Sie etwas beobachtet, das Ihnen mitteilenswert erscheint? Rufen Sie bitte beim Regierungspräsidium Stuttgart (0711/904-0) oder beim Landratsamt Ludwigsburg (07141/144-0) bei der Naturschutzbehörde an.

Diese Informationstafeln wurden finanziert von

Stiftung Umwelt- und Naturschutz
Kreissparkasse Ludwigsburg
Aktiv. Persönlich. Engagiert.

REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART